



Train-the-Brain
your human brain_
your natural power
(based on Neuroscience)

Inhouse Training Program

Menschliche Tätigkeiten und Aufgaben werden zunehmend von digitalen Technologien unterstützt oder komplett übernommen. Automatisierte, autonome, intelligente und selbstlernende Systeme prägen unser Privatleben, die Wirtschaft und damit auch unsere Arbeitswelt. Algorithmen steuern unsere Wahrnehmung (z.B. von Produkten, Entwicklungen, Risiken) und unsere Entscheidungen. Künstliche Intelligenz (KI) wird Teil der Familie (z.B. Alexa) und zum neuen Kollegen in Unternehmen (z.B. Ross). Sie führen auf Befehl oder eigenständig Aufgaben aus.

Dies bringt neuartige Herausforderungen mit sich: Wie gestalten wir die Interaktion und gemeinsame Arbeit mit diesen Systemen? Wo entstehen welche Abhängigkeiten? Kann KI uns das Denken abnehmen? Können wir Algorithmen vertrauen? Sind digitale Technologien die Antwort auf Problemstellungen von Projektteams? Lösen sie die unternehmerischen Herausforderungen in einer sich dynamisch und gravierend verändernden Wirtschaft? Sollten wir Menschen Maschinen für uns denken lassen oder es doch besser selbst machen?

Manager kennen alle Funktionen ihres Smartphones – zumindest diejenigen, die ihnen wichtig sind. Aber kennen sie die **Potentiale des menschlichen Gehirns**, das u.a. das Smartphone erfunden hat? Führungskräfte und deren Teams nutzen ihre **DENKSYSTEME** (kreatives, intuitives, rationales Denken) zur Lösung ihrer täglichen Arbeit. Doch wissen sie, was sich im Gehirn abspielt und kennen sie die möglichen Fallstricke?



Eine Herausforderung für Unternehmen ist, dass selbst **erfahrene Manager** die **Realität** (Marktumfeld, Technologietrend, Kundenbedürfnisse etc.) **nicht objektiv wahrnehmen**, sondern gefiltert durch ihre **SINNESORGANE** und bewertet durch ihre Erfahrungen, Neigungen, Ängste. Das beeinflusst ihre Entscheidungen und ihr Verhalten. Die **MACHT DER GEWOHNHEIT** verhindert Innovationen, Agilität und Veränderungen - meist umso stärker, je erfolgreicher Unternehmen sind. Digitale Technologien und KI sind zwar in definierten Anwendungsbereichen „besser“ als der Mensch. Sie versprechen zudem Effizienz, sind nie müde, krank, demotiviert oder im Urlaub. Doch diese Eigenschaften reichen bei weitem nicht aus, um komplexe Situationen in der Unternehmensführung, das Entwickeln von Innovationen, den nutzenbringenden Umgang mit digitalen Technologien und die Gestaltung der unternehmerischen Zukunft zu meistern.

Das menschliche Gehirn ist unser zentrales Steuerungszentrum für Denken, Urteilen, Entscheiden in komplexen Situationen, Risikoabwägung, KREATIVITÄT und AGILITÄT – aber auch für Fühlen, Emotionen, STRESS. Das Verstehen der Funktionen und Fähigkeiten des Gehirns liefert die Grundlage, bestehende Entscheidungs- und Verhaltensmuster bewusst zu machen und die Arbeitsqualität, Arbeitsproduktivität, Kreativität, Belastbarkeit und Entscheidungssicherheit erkennbar zu steigern. Unternehmen sollten deshalb im gleichen Maße wie in KI in die Human Intelligence (HI) investieren. **Sie können dieses Wissen gezielt zur Steigerung ihrer Performance und ihres Geschäftserfolges nutzen und – basierend auf den Erkenntnissen der Neurowissenschaften – lernen, das Gehirn zu „managen“ (NEUROPLASTIZITÄT).**

Mit „Train-the-Brain“ unterstützt MarkenFactory Manager, Teams, Abteilungen, das zu stärken, was digitale Technologien ihnen nicht abnehmen kann oder sollte. Das Gehirn, wichtigstes Organ des Menschen, besitzt erstaunliche Fähigkeiten, die jedoch trainiert werden müssen. Die Neurowissenschaften bieten mittlerweile ausreichend Erkenntnisse, wie das Gehirn arbeitet.

„Train-the-Brain“ ist ein Inhouse Schulungsprogramm. Es unterstützt nachhaltig den Erfolg von Veränderungsprozessen und kann gezielt in jeden Change Prozess integriert werden. Schwerpunkte, Inhalte, Dauer sowie der Einsatz auf Mitarbeiter-, Team- und Organisationsebene werden auf den konkreten Bedarf abgestimmt.

Mögliche Formate

- a) Impuls: KEYNOTE IMPULSVORTRAG + APPLIED KURZWORKSHOP KURZWORKSHOP
- b) Training: BASIC WORKSHOP APPLIED WORKSHOP (themenspezifisch)
- c) begleitend: BLENDED LEARNING COACHING